

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universitäten Kiel, Lübeck und Hamburg

Curriculum zur Zusatzweiterbildung zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Krankenhaushygiene

(Umfang 12 Monate) im Westküstenklinikum Heide

Name Weiterbildungsstätte:

Krankenhaushygiene, WKK Heide

Name der Weiterbildungsbefugten:

Dr. med. André Bode

Erstelldatum:

29.10.2025

Seitenzahl:

5 (inkl. Deckblatt)

Unterschrift:



Abteilungsleiter
Dr. med. André Bode
T. 0481 785 2696
Andre.bode@wkk.sh

Weiterbildungsplan für die Zusatzbezeichnung Krankenhaushygiene

in der Abteilung für Krankenhaushygiene, Antibiotic Stewardship und Klinische Infektiologie in den Westküstenkliniken Brunsbüttel und Heide gGmbH (**Weiterbildungsstätte**)

unter der Anleitung von Herrn Dr. André Bode, Abteilungsleiterin, Krankenhaushygienikerin, Infektiologin und ABS-Expertin DGKH (**Weiterbildungsbefugte**), 01.05.2022

Weiterbildungsinhalte und Weiterbildungsabschnitte:

a) Kontinuierliche Vermittlung folgender Inhalte:

1. Infektionserfassung-arbeitstäglich:

- Erkennen, Erfassen von MRE-Patient*innen;
- Beratung bezüglich Transmissionsprävention und nosokomialer Infektionen;
- Erkennung und Management von Ausbruchssituationen

2. Mitarbeiterschulungen

- Basishygiene:
 - Händedesinfektion
 - Flächendesinfektion
 - Persönliche Schutzausrüstung
 - Aufbereitung von Medizinprodukten
- Spezielle Hygiene:
 - Schwerpunkt „immunsupprimierte Patient*innen“
 - Schwerpunkt „invasive Maßnahmen und Aufbereitung von Medizinprodukten“
 - Schwerpunkt „Lebensmittelhygiene und Flächenhygiene“

3. Compliancebeobachtungen und Begleitungen im Arbeitsalltag bei allen Berufsgruppen und in allen Bereichen

4. **Begehungen** von Funktionsabteilungen, Pflegestationen, Ver- und Entsorgungsbereichen;
Teilnahme an internen und externen Audits
5. **Überwachung der Medizinproduktaufbereitung**
6. **Umgebungsuntersuchungen** u.a. mikrobiologische Beprobungen
 - Trinkwasser
 - Abwasserführende Systeme
 - VE-Wasser
 - Flächen, u.a. patientennahe Umgebung
 - Hände
 - Medizinprodukte: u.a. Endoskope, Ultraschallsonden; RDG-Es
 - Inkubatoren
 - Betten
 - Waschmaschinen
 - Geschirrspülmaschinen
7. **Regetermine mit Schnittstellenabteilungen:**
 - Medizintechnik/ IT/ AEMP:
 - Beratung zur hygienischen Aufbereitung bei der Beschaffung von Medizinprodukten;
 - Erörterung von mikrobiologischen Befunden von medizintechnischen Geräten;
 - Planung von Validierungsmaßnahmen und Besprechung von Validierungsberichten
 - Technik/ Gesundheitsamt:
 - Beratung zu hygienischen Aspekten bei Baumaßnahmen, Wasserversorgung und Raumluft
 - Reinigung und Bettenaufbereitung
 - Entwicklung eines standardisierten Reinigungskonzepts

8. Planung, Organisation und Durchführung von

- Praxistagen für Hygieneansprechpartner in der Pflege
- Aktionstagen: Händehygiene; Sepsis; Prävention Gefäßkatheter-assoziiertes Blutstrominfektionen

b) Inhaltliche Schwerpunkte:

1. Quartal 1: Infektionsprävention, -surveillance, Antibiotic Stewardship

- Prävention nosokomialer Infektionen
- Ermittlung eines Risikoprofils für nosokomiale Infektionen
- Infektionsverhütung, Infektionserkennung
- Surveillance nosokomialer Infektionen
- Erreger- und Resistenzüberwachung
- Beratung beim Umgang mit multiresistenten Erregern
- Transmissionsprävention
- antibiotische Therapie/Antibiotic Stewardship; Konsile, Visiten

2. Quartal 1: Hygienische Vorgaben: Kommunikation, Schulung Überwachung

- Erstellung von Hygieneplänen und Desinfektionsplänen
- Schulungen und Kommunikation der Inhalte von Hygieneplänen
- Überwachung der Anwendung der hygienischen Vorgaben

3. 3. Quartal:

- **Technische Hygiene:**
 - Planung und Durchführung von Beprobungen gemäß Trinkwasserverordnung-gemeinsam mit Haustechnik und Gesundheitsamt
 - Hygienische Überprüfung der Flächen und Medizinprodukte sowie der RDG-Es im OP, im Herzkatheterlabor, in der Radiologie und Dialyse

- **Vorsorge und Entsorgung:**

- Lebensmittelhygiene
- Entsorgung infektiöser Abfälle
- Reinigung, Bettenaufbereitung, Flächenhygiene
- Wäscheversorgung und Entsorgung von infektiöser Wäsche
- Schädlingsbekämpfung

4. **Quartal 4: Begehungen und Begleitungen auf Pflegestationen**, insbesondere solche mit

- immunsupprimierten Patient*innen,
- Intensivstationen,
- Infektionsbereiche

Kontakt:

Abteilungsleiter

Dr. med. André Bode

T. 0481 785 2696

Andre.bode@wkk.sh